



Kreisimkerverein Ludwigshafen e.V.

Verein der Imker im Stadtgebiet Ludwigshafen und dem Rhein-Pfalz-Kreis

Vorsitzender: Oliver Schneider Schubertstrasse 7 67122 Altrip Telefon: 06236/3801



Altrip, den 02.10.2018

Themen Monatsversammlung am 17.03.2016:

1. Begrüßung

- a. Gäste: Hr. Aksoy
- b. Neumitglieder: Fr. Day
- c. Ehrengäste: Hr. Strauss
- d. Entschuldigt: Pohl, Danninger, U. Neumann
- e. Teilnehmer: 25

2. LV-Nachrichten

- a. Termine
 - i. 19.03.2016 09.30 Uhr Vertreterversammlung DLR Neustadt
 - ii. 09.04.2016 09.30 Uhr Honigobleutetagung DLR Neustadt
 - iii. 23.04.2016 09.30 Uhr Obleutetagung Zucht DLR Neustadt

3. Exkursion GKM Mannheim

- a. 17 Teilnehmer
- b. Herzlichen Dank an Hr. Schwabe für die Initiierung

4. DIB-Nachrichten

- a. Etikettenbestellung: Termine beachten
- b. Die Etiketten-Aufträge werden immer zum 15. des laufenden Monats an die Druckerei gegeben. Danach ist wieder eine Wartezeit von einem Monat gegeben.
- c. Beschwerde wegen Klebstoff des Etikettenpapiere – momentan kein Lieferant zu finden

5. Hessischer Imkertag in Heppenheim

- a. Kommendes WE findet der Hessische Imkertag in Heppenheim statt
- b. Einladung wurde per Mail bereits versendet

6. Webseite – Tipps für Anfänger

- a. Auf Anregung von Christian Schäfer wurde ein weiterer Download auf unsere Webseite gestellt.
- b. In dem Dokument werden Tipps für Imkerneulinge aufgeführt.
- c. Wir bitten um Ergänzungshinweise aus der Imkerschaft
- d. Das Dokument wird kontinuierlich erweitert/ergänzt

7. Arbeitseinsatz Schielberg

- a. Wird vorbereitet.
- b. Materialliste ist erstellt.
- c. Einsatz ist in der 2. Aprilhälfte geplant, kann aber auch noch auf Mai verschoben werden, wenn das Wetter nicht gut ist.
- d. Der Platz ist sehr stark durch die Wildschweine beschädigt. Ein Befahren ist zur Zeit nur bei Trockenheit möglich

8. Vortrag „Wildbienen“

- a. Doris Wambsgans hat einen sehr interessanten Vortrag über Wildbienen gehalten.
- b. Herzlichen Dank für die Mühe.

9. Diskussion „Satzungsänderung LV“

- a. Ergebnis:
 - i. Der Zweck des Verbandes sollte in erster Linie der Bienenhaltung dienen.
 - ii. Es wurde bemängelt, daß es für Geldgeschäfte keine Obergrenze mehr gibt.



Kreisimkerverein Ludwigshafen e.V.

Verein der Imker im Stadtgebiet Ludwigshafen und dem Rhein-Pfalz-Kreis

Vorsitzender: Oliver Schneider Schubertstrasse 7 67122 Altrip Telefon: 06236/3801



10. Anschaffung einer geeichten Waage

- a. Von einigen Mitgliedern wurde der Wunsch nach einer geeichten Waage für das Verwiegen von Honiggläsern geäußert.
- b. Die Vorstandschaft hat die Förderwürdigkeit über den LV prüfen lassen. Eine Förderung ist nicht möglich.
- c. In der Versammlung wurde das Thema angeregt diskutiert.
- d. Über die Sinnhaftigkeit wurde abgestimmt.
 - i. Ergebnis: 16 Ja | 1 Nein | 7 Enthaltungen
- e. Die Vorstandschaft erklärte sich bereit, eine Waage mit einem Wiegebereich bis 3kg anzuschaffen
- f. Die Anschaffungskosten betragen ca. 200-250 Euro
- g. Die Waage wird dem Gerätewart übergeben
- h. Über die Verleihung/Verwendung der Waage wir nochmal separat beraten. Verschiedene Möglichkeiten sind denkbar. (Ausleihe, Prüfwiegungen im Rahmen der Versammlungen, etc.)

11. IGS-LU in der Martin-Rütter-Show bei Vox

- a. Die IGS-Ludwigshafen Gartenstadt wurde wie bereits berichtet im vergangenen Jahr mit dem Umweltpreis 2015 für ihr Bienen-Schulprojekt ausgezeichnet.
- b. Frau Wambsganss berichtete, daß darauf die Schüler zur Martin-Rütter-Show bei Vox eingeladen wurden.
- c. Die Ausstrahlung der Sendung erfolgt am Sonntag, den 03. April 2016 auf Vox um 20:15 Uhr.

12. Diskussion/Allgemeines

- a. Herr Weiler erkundigte sich nach dem Verfahren zur Erlangung des Gesundheitszeugnisses
 - i. Es wurde empfohlen, die Untersuchung durch einen BSV ab Mitte Anfang/April durchführen zu lassen, damit der zweite Brutsatz auch schon vorhanden ist.
 - ii. Sollte man ein Zeugnis früher benötigen, bietet sich eine Futterkranzprobe an. Dies muss ebenfalls durch einen bestellten BSV erfolgen, sonst erteilt das Veterinäramt kein Gesundheitszeugnis.
 - iii. Es wurde nochmal darauf hingewiesen, daß die bestellten BSV des Veterinäramtes in Ludwigshafen nur für die Bezirke LU-Stadt, RP-Kreis und FT zuständig sind. Im Bereich DÜW dürfen diese keine Untersuchung durchführen.
- b. Herr Trost brachte eine Wabe mit Buckel- bzw. Drohnenbrut zur Veranschaulichung mit.